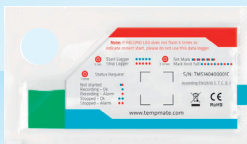


tempmate.®-S1 Vergleich* - V1.0 vs. V2.0

*Vergleich zwischen dem alten Modell tempmate.®-S1 Version 1.0 und dem neuen Modell tempmate.®-S1 Version 2.0 und höher.

Design ¹



Modell

tempmate.®-S1 V1.0

tempmate.®-S1 V2.0

Allgemeine technische Informationen:

Anwendung	einweg	einweg
Modellnummer (Standardmodell) ²	TMS90CX000	S1C10A01000
Größe [mm]	80 x 47 x 4 mm	80 x 47 x 7 mm
Gewicht [g]	11 g	14.6 g
Batterie	CR2032 Lithium Knopfzelle	CR2450 Lithium Knopfzelle
Verbindung	USB 2.0, A-Typ (integriert)	USB 2.0, A-Typ (integriert)
Schutzklasse	IP67 / NEMA 6	IP67 / NEMA 6
Haltbarkeit ³	12 Monate	24 Monate
Temperaturbereich	-30 °C to 70 °C	-30 °C to 70 °C
Temperaturgenauigkeit	±0.5°C (-20°C/+40°C); ±1.0°C (andere Bereiche)	±0.5°C (-20°C/+40°C); ±1.0°C (andere Bereiche)
Temperaturauflösung	0.1 °C	0.1 °C
Speicherkapazität (Messungen) ⁴	12,960 Punkte	16,000 Punkte
Laufzeit (Messintervall) ⁵	6 Tage (1 Min.), 15 Tage (2 Min.), 30 Tage (3 Min.), 60 Tage (6 Min.), 90 Tage (10 Min.)	110 Tage (10 Min.) = Standardmodell Andere Modelle auf Anfrage: 11 Tage (1 Min.), 55 Tage (5 Min.), 166 Tage (15 Min.)
Datenexport ⁶	PDF	PDF & CSV
Alarmkonfiguration ⁷	2 Punkte einstellbar	Bis zu 5 Punkte einstellbar
Startmodus	Knopfdruck	Knopf oder tempbase.®-D V2.0 Software
Stopmodus ⁸	Knopfdruck	Knopf oder tempbase.®-D V2.0 Software

(Änderungen **rot** markiert)



🔍 Weitere Spezifikationen

Temporärer PDF und CSV Bericht ⁹	-	PDF und CSV Bericht sind jederzeit verfügbar ohne den Logger zu stoppen
Software ¹⁰	PDF Software Optional: tempbase.® Cloud	PDF oder CSV Software Optional: tempbase.® Cloud und kostenlose Software tempbase.®-D
Vorkonfiguration ¹¹	-	Via tempbase.®-D V2.0 software
Sicherungsfunktion ¹²	-	Via tempbase.®-D V2.0 software
Inkl. Verschlussbeutel + Zubehör ¹³	-	Inklusive - für programmierte Logger
Eigene ID und Einsatzbeschreibung ¹⁴	-	Vokonfiguriert oder via tempbase.®-D V2.0 software
Kalibrierzertifikat ¹⁵	Ja, 6 Punkte (auf Papier) gültig für 12 Monate	Ja, 6 Punkte (auf Papier) 6 als PDF gespeichert, gültig für 24 Monate
Zertifizierung	EN 12830, CE, RoHS	EN 12830, CE, RoHS
Seriennummern-Identifikation ¹⁶	Ja, jedes Gerät, bsp. TMS160300001C	Ja, jedes Gerät, bsp. S116030000-01

(Änderungen **rot** markiert)

🔍 Beschreibung der neuen Funktionen

1. Design

Es gibt minimale Designänderungen, das Haltbarkeitsdatum und Versionsnummer stehen auf der Frontseite des Gerätes, die Positionen der LEDs haben sich geändert, die Anleitung wurde überarbeitet und das Logo wurde aktualisiert.

2. Modellnummer(Standardmodell)

Die Modellnummer wurde geändert (S1C10A01000) um das neue Modell klar zu identifizieren.

3. Haltbarkeit

Die Haltbarkeit wurde auf 24 Monate erweitert, ist aber an die Lagerkonditionen gebunden. Die optimale Lagertemperatur liegt bei +15°C bis +23°C mit 45% bis 75% relativer Feuchte. Andere Konditionen können die Haltbarkeit verkürzen! Um die maximale Laufzeit zu ermöglichen muss der Datenlogger vor dem Ende der Haltbarkeit gestoppt werden!

4. Speicherkapazität (Messungen)

Der maximale Datenspeicher liegt bei 16,000 Messungen mit Datums- und Zeitstempel + 10 Markierungen und Alarmindikationen.

5. Laufzeit (Messintervall)

Die maximale Laufzeit hängt vom Messintervall ab. Das Standardmodell hat einen Messintervall von 10 Minuten und kann bis zu 110 Tage aufzeichnen. Andere Intervalle sind möglich, sollten aber nur verwendet werden, wenn ein Messintervall von 10 Minuten beim Einsatz nicht genügt. Der **tempmate.®-S1 v2** Datenlogger kann jederzeit gestoppt werden, auch ein- bis zwei Tage nach der maximalen Aufzeichnungsdauer von 110 Tagen (Standardmodell).

Bitte beachten: sehr niedrige und hohe Umgebungstemperaturen beim Einsatz können die maximale Laufzeit verkürzen!

6. Datenexport

Die aufgezeichneten Daten werden automatisch als PDF- und CSV Datei im Speicher des **tempmate.®-S1 v2** abgelegt.

7. Alarmkonfiguration

Bis zu 5 Alarmlimits sind per **tempbase.®-D** Software einstellbar und auf Anfrage ab-Werk verfügbar.

8. Start und Stop durch Software

Diese Konfiguration ist in der **tempbase.®-D** Software verfügbar; es verhindert das versehentliche Stoppen des Datenloggers, das Gerät kann nur über die Software gestoppt werden.



9. Temporärer PDF und CSV Bericht

Beim Anschließen des **tempmate**.®-S1 v2 an den PC wird automatisch der PDF und CSV Bericht generiert; selbst wenn der Datenlogger noch aufzeichnet und nicht gestoppt wurde ist der aktuelle Bericht jederzeit verfügbar, bis das Gerät gestoppt wurde.

10. Software

Um den Bericht auf dem **tempmate**.®-S1 v2 zu öffnen kann jedes PDF oder CSV Programm genutzt werden. Optional ist es möglich, die Daten auf der **tempbase**.® Cloud oder mit der kostenlosen **tempbase**.®-D Software zu verwalten. Die Konfiguration des **tempmate**.®-S1 v2 ist über die **tempbase**.®-D Software möglich.

11. Vorkonfigurierung

Der neue **tempmate**.®-S1 v2 kann durch die kostenlose Software **tempbase**.®-D (v2.0 oder höher) komplett individuell konfiguriert werden.

12. Sicherungsfunktion

Selbst wenn der **tempmate**.®-S1 v2 gestoppt wurde zeichnet der Datenlogger weiter auf bis entweder der Speicher voll oder die Batterie leer ist. Diese Sicherungsaufzeichnung kann über **tempbase**.®-D (v2.0 oder höher) generiert werden, ist auf dem Gerät selbst aber nicht verfügbar

13. Inkl. Verschlussbeutel + Zubehör

Um den **tempmate**.®-S1 v2 am PC anzuschließen und zu konfigurieren, muss er aus der Plastikverpackung genommen werden. Nach der Konfiguration kann der Datenlogger in den mitgelieferten Plastikbeutel gelegt werden und ist damit wieder geschützt. Auf dem beigelegten Klebesticker und Label kann die Konfiguration notiert werden.

14. Eigene ID (Identifikationsnummer) und Einsatzbeschreibung

Der **tempmate**.®-S1 v2 kann mit der Software **tempbase**.®-D mit einer eigenen ID (Identifikationsnummer) oder Einsatzbeschreibung versehen werden (vorkonfigurierte Geräte je nach Menge und auf Anfrage)

15. Kalibrierzertifikat

Das Validierzertifikat ist in Papierform und, fest auf dem Gerät als PDF-Datei gespeichert, verfügbar.

16. Seriennummernverfolgung

Jedes **tempmate**.®-S1 v2 Gerät hat eine eigene, rückverfolgbare Seriennummer, zum Beispiel „S1160300001-01“. Die letzten beiden Ziffern „-01 bis -20“ geben jedes einzelne Gerät innerhalb einer Verpackungseinheit (20 Geräte) wieder. Jede 20er Box kann eigenständig ohne die letzten beiden Ziffernsuffixe identifiziert werden, zum Beispiel „S1160300001“.

